



	Robert Fajen (Halle)	Kritik der Zwischenzone. Imaginationen der Vermengung und Trennung von privatem und öffentlichem Leben in der venezianischen Komödie des 18. Jahrhunderts
	Patrick Primavesi (Leipzig)	Öffentlichkeit als Schauspiel, Spektakel und Inszenierung
16:00	Kaffeepause	
16:30	<b>Panel 3</b>	Moderation: Paulina Gulińska-Jurgiel (Halle)
	Uta Lohmann (Hamburg)	Versuch über die fragmentierte Öffentlichkeitsvorstellung jüdischer Aufklärer
	Christian Harun Maye (Basel)	Inszenierungen von Öffentlichkeit im Salon um 1800
18:30	Ende	
<b>Samstag, 22.11.2025</b>		
9:00	<b>Begrüßung und Zwischenstand</b>	
	Theo Jung (Halle)	
9:15	<b>Panel 4</b>	Moderation: Daniel Weidner (Halle)
	Elke Dubbels (Bonn)	Fest, flüssig, luftartig: Ferdinand Tönnies' Theorie von den Aggregatzuständen der „ö/Öffentlichen Meinung“
	Kirk Wetters (Yale)	Hinter geschlossenen Türen: Der Rückzug des Dialogs aus der Öffentlichkeit
11:15	Kaffeepause	
11:30	<b>Panel 5</b>	Moderation: Olaf Peters (Halle)

	Rieke Trimçev (Halle)	Der Souverän schläft nicht. Wachsamkeit als Imagination kritischer Öffentlichkeit
	Daniel Fulda (Halle)	Kann Berühmtheit Öffentlichkeit erzeugen? Soziale Imaginationen von Voltaire als Beispiel
13:30	Imbiss	
14:15	<b>Panel 6</b>	Moderation: Robert Buch (Halle)
	Silke Fürst (Zürich)	Öffentlichkeit im Zerrspiegel – Konstruktionen von Radiosucht und -panik im Lichte neuerer Debatten zu digitalen Medien
	Stephan Pabst (Halle)	Das Theater der Öffentlichkeit. Milo Raus ‚Kongo-Tribunal‘
16:15	<b>Verabschiedung</b>	